

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0451/10	Datum 15.09.2010
Dezernat: I	FB 01	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	28.09.2010	nicht öffentlich	Beschlussfassung
Ausschuss für Familie und Gleichstellung	19.10.2010	öffentlich	Kenntnisnahme

Beteiligungen Amt 16,GPR,Kinderb.	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		x
	KFP		x
	BFP		x

Kurztitel

Konzept zum Kontakthalten und zum Wiedereinstieg im Rahmen der Elternzeit

Beschlussvorschlag:

Das Konzept zum Kontakthalten und zum Wiedereinstieg im Rahmen der Elternzeit wird beschlossen und ist in allen Bereichen der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Magdeburg entsprechend anzuwenden.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit		Pflichtaufgabe		ja	x	nein
Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
		ja, Nr.		x		nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt					
2010	JA		NEIN			x

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt
Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung
Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

Buchwert in €

Datum Inbetriebnahme:

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführender Fachbereich 01	Sachbearbeiter Frau Dobronz, 540-2580	Unterschrift AL / FBL 01 i.A. Herr Radike
----------------------------------	--	--

Verantwortlicher Beigeordneter I	Unterschrift Herr Platz
----------------------------------	-------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle

Begründung:

Im Rahmen der Teilnahme der Dezernate I und V am audit berufundfamilie wurden folgende Ziele vereinbart:

- Es wird ein Kontakthalteprogramm eingeführt.
- Die Wiedereingliederung nach der Elternzeit wird den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erleichtert.

Von Seiten der Projektgruppe zum audit berufundfamilie wurde zur Umsetzung dieser beiden Ziele ein „Konzept zum Kontakthalten und zum Wiedereinstieg im Rahmen der Elternzeit“ erarbeitet. Das Konzept ist mit dem Personalrat, der Gleichstellungs- sowie der Kinderbeauftragten abgestimmt.

Das vorliegende Konzept soll als Handlungsleitfaden für alle Bereiche der Landeshauptstadt Magdeburg dienen. Nicht jeder Vorschlag des Konzeptes ist in jedem Amt bzw. Fachbereich umsetzbar. Jedoch sollen hiermit genügend Denkanstöße gegeben werden, damit die Ämter und Fachbereiche individuelle Maßnahmen für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter umsetzen können. Andererseits sollen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aber auch die Möglichkeit haben, entsprechende Maßnahmen einzufordern.

Durch die Umsetzung des vorliegenden Konzeptes kann die Vereinbarkeit von Beruf und Familie für die Dienstkräfte mit relativ einfachen Mitteln erheblich verbessert und die Landeshauptstadt Magdeburg zu einem attraktiven Arbeitgeber – vor allem für junge Leute – werden, was unter dem demografischen Aspekt langfristig gesehen wichtig ist.

Anlage:
Konzept